

	<p>Objekt: Hieroglyphischer Papyrus, Sonnenlitanei des Nes-Amun-neset-tawi mit 21 Erscheinungsformen des Re</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 3153</p>
--	---

## Beschreibung

Sonnenlitanei mit verschiedenen Erscheinungsformen des Re: Anbetung des Re im Westen mit 21 Gestalten des Sonnengottes und Anrufungen:

Es ist eine besondere Eigenart der ägyptischen Religion, alles Unsichtbare in vielfältiger Weise sichtbar und damit begreifbar zu machen. Die Reihe von 21 Göttern auf dem sorgfältig gezeichneten und bemalten Papyrus ist eine verkürzte Version der "Sonnenlitanei", die in 74 Anrufungen den Sonnengott Re von seinem Untergang, bei seiner Fahrt durch die Unterwelt bis zu seinem Sonnenaufgang preist. An den verschiedenen Stationen seiner Reise erscheint Re in immer neuen Gestalten, die seine vielfältige Wirkungsweise dokumentieren. Der gebundene Gefangene in der Mitte veranschaulicht den bestrafenden Re, die mumienförmige Gestalt mit dem Kopf in Gestalt eines Skarabäus verweist auf die Neugeburt der Sonne am Beginn des Tages. Der Besitzer des Papyrus ist der thebanische Priester Nes-Amun-nesut-tauj, der an beiden Enden kniend die Gestalten des Sonnengottes anbetet.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material), beschriftet und bemalt
Maße:	Höhe x Breite: 24 x 159 cm; Rahmenmaß: 29,0 x 160,0 x 1,7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1103-1070 v. Chr.
	wer	

wo Ägypten

## Schlagworte

- Papyrus